

CyberDirekt startet Cyber-Akademie für Versicherungsmakler

• **CyberDirekt baut Service-Angebot für Versicherungsmakler aus** • **Start der "Cyber-Akademie" am 1. November** • **5 Weiterbildungsstunden sind 2018 möglich**

CyberDirekt, die erste digitale Plattform für den Abschluss von Cyber-Versicherungen, präsentiert auf der DKM 2018 erstmalig ein Weiterbildungsangebot für Makler, welche ihr Fachwissen in den Bereichen Cyber-Risiko, Cyber-Prävention und Cyber-Versicherungen erweitern möchten.

Mit dem Start der "Cyber-Akademie" können Versicherungsmakler ihre Kompetenzen im Bereich der Cyber-Versicherung ausbauen. Zum Start des Online-Angebots von CyberDirekt stehen Materialien für die Themengebiete Prävention und Absicherung gegen Cyber-Risiken zur Verfügung. Innerhalb dieser Themengebiete werden alle relevanten versicherungs- und haftungsrechtlichen Aspekte zum Thema "Cyber-Kriminalität" abgedeckt um den Teilnehmern die notwendige Expertise für die Beratung zu vermitteln. Mit der Absolvierung der onlinebasierten Schulungen können die Versicherungsmakler aktuell bis zu 5 Weiterbildungszeitstunden sammeln. Das Fortbildungsangebot ist kostenlos und eine Registrierung kann ganz einfach über die CyberDirekt Plattform unter www.cyberdirekt.de/makler erfolgen.

Die Aktualität des Themas Cyber-Versicherung wurde nicht zuletzt in einer repräsentativen Studie des Digitalverbands Bitkom bestätigt. So beträgt der finanzielle Schaden durch Cyber-Angriffe in Deutschland ca. 55 Mrd EUR pro Jahr. Am schwersten trifft es dabei die kleinen und mittleren Betriebe. In Deutschland gibt es über 3,6 Millionen sogenannte KMUs, mit insgesamt 26 Millionen Arbeitnehmern. Während Großunternehmen eigene IT-Abteilungen und umfangreiche Sicherheitsvorkehrungen vorhalten, sind KMUs in diesem Bereich oft auf sich alleine gestellt.

An eben diese richtet sich das Angebot des Spezialanbieters für Cyber-Versicherungen: Innerhalb von fünf Minuten können sich Unternehmen über CyberDirekt gegen die Folgen eines Cyber-Angriffs absichern. Der Versicherungsschutz deckt Eigen- und Fremdschäden infolge eines Hacker-Angriffs ab und ist damit auch vor dem Hintergrund der seit dem 25. Mai 2018 gültigen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ein sinnvoller Schutz vor Haftungsrisiken. Selbst ungezielt ablaufende Cyber-Attacken auf die Computer-Systeme einer Arztpraxis, Anwaltskanzlei oder eines Steuerberaters können mit dem Verlust von sensiblen Kundendaten einhergehen.

Über die digitale Plattform des Berliner Unternehmens sind Auswahl, Vergleich und Antrag mit nur wenigen Klicks erledigt. Die Kunden erhalten nach Angabe von Branche und Jahresumsatz bereits ein verbindliches Angebot der Versicherungsprämie. Eine Absicherung gegen Cyber-Risiken ist bereits ab 400 EUR pro Jahr möglich. Das komplexe System der Risikobewertung ist auf wenige Angaben des zu Versichernden ausgelegt.

CyberDirekt agiert dabei als Mehrfachagent und bietet aktuell die Produkte der Versichererer AIG, CNA, HDI, Hiscox und Markel an. Die Tarife sind allesamt unabhängig von der bisherigen Haftpflichtdeckung des Gewerbekunden. „Bei der Auswahl der Versicherungspartner haben wir auf den Deckungsumfang der Tarife sowie die Assistance-Leistungen besonders viel Wert gelegt“, erläutert Geschäftsführer Hanno Pingsmann. Alle über CyberDirekt angebotenen Versicherungen

sind mit einer 24h Notfall-Hotline ausgestattet, die es dem Kunden ermöglicht, bei einem Cyber-Angriff schnell und unkompliziert Unterstützung zu erhalten.

Darüber hinaus bietet CyberDirekt noch mehr als den Versicherungsschutz. Die leistungsstarken Versicherungstarife werden durch ein umfangreiches Paket an Präventionsmaßnahmen ergänzt, welche für den Versicherungsnehmer kostenlos verfügbar sind. Das von CyberDirekt selbst entwickelte Security-Awareness Training wird in der Form von Kurzvideos und Online-Seminaren unbegrenzt und ohne zusätzliche Gebühren bereitgestellt.

Pressekontakt:

Miriam Graf

Tel.: 0159-02904502

E-Mail: miriam.graf@cyberdirekt.de